



Einweihung neues Gerätehaus Breitenbrunn

Am 01. Juni 2018 war es endlich so weit, und das neue Gerätehaus mit ortsfester Befehlsstelle in Breitenbrunn konnte der Feuerwehr zur Nutzung übergeben werden. Gegen 17.00 Uhr begann die Einweihungsfeier, eröffnet von Bürgermeister Ralf Fischer und Gemeindegewehrleiter Gunar Escher, vor einer

mit Ehrengästen und den Kameradinnen und Kameraden aller fünf Ortsfeuerwehren der Gemeinde Breitenbrunn sowie der Freiwilligen Feuerwehren der umliegenden Kommunen gut gefüllten umfunktionierten Fahrzeughalle.



Bürgermeister Ralf Fischer und Gemeindegewehrleiter Gunar Escher eröffneten die Veranstaltung.

Unter den Ehrengästen konnten unter anderen Herr Landrat Frank Vogel, Bürgermeister und Senator Jan Horník sowie Oberministerialrat Herrn Zid vom tschechischen Ministerium für regionale Entwicklung begrüßt werden. Selbst Kameraden der Partnergemeinde Nattheim ließen es sich nicht nehmen und fuhren über 350 km, um an der Einweihung teilnehmen zu können.

den der Wehren im Besonderen. Er gab seiner Hoffnungen Ausdruck, dass auch in der nächsten Fördermittelperiode ausreichende Mittel für die Weiterführung dieser Zusammenarbeit in verschiedensten Projekten zur Verfügung gestellt werden. Als Erinnerung für diesen Tag überreichte Herr Horník einen Bierkrug, den das Wappen der Stadt Boží Dar ziert.



Viele Kameradinnen und Kameraden sowie Ehrengäste nahmen an der Eröffnungsfeier teil.

Nach der Begrüßung ergriff der Bürgermeister von Boží Dar, Herr Jan Horník, das Wort und übermittelte Glückwünsche zum neuen Gerätehaus und lobte die gute Zusammenarbeit zwischen den tschechischen und deutschen Partnern und



Boží Dars Bürgermeister Jan Horník überreichte Gemeindegewehrleiter Gunar Escher einen Bierkrug.

Auch Landrat Herr Frank Vogel ließ es sich nicht nehmen und richtete einige Worte an die Gäste. Er beglückwünschte die Gemeinde Breitenbrunn zum Bau des neuen Gerätehauses und hatte noch eine ganz besondere Überraschung im Ge-

päck: einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 22.000 Euro für die Anschaffung eines Kommandowagens für die Feuerwehr Breitenbrunn, der dringend notwendig ist. Unter großem Applaus überreichte Landrat Frank Vogel den Bescheid an Bürgermeister Ralf Fischer.



Hoherfreut nahm Bürgermeister Ralf Fischer den Zuwendungsbescheid von Landrat Frank Vogel entgegen.

Der Breitenbrunner Pfarrer Johannes Vögler segnete nach einer kurzen Andacht das neue Gerätehaus der Breitenbrunner Feuerwehr.



Pfarrer Johannes Vögler sprach den Segen für das neue Gerätehaus aus.

Große Aufregung bei Jenny Lütz und Benno Enke aus der Jugendfeuerwehr Breitenbrunn. Die beiden Kinder durften, stellvertretend für alle Kameraden der Feuerwehr, den Schlüssel für das neue Gerätehaus entgegennehmen.



Die symbolische Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Ralf Fischer

Im Anschluss konnte sich die Bergwacht Rittersgrün freuen, ihnen wurde das neu beschaffte Quad übergeben, das ebenfalls über das Fördermittelprojekt gefördert wurde. Mit diesem Fahrzeug ist es der Bergwacht nun möglich, auch im schwer zugänglichen Gelände vollumfänglich Hilfe zu leisten.



Bürgermeister Ralf Fischer überreichte der Bergwacht Rittersgrün den Schlüssel für das neue Quad.

Anschließend richteten Paul Fürtsch, Regionalbereichsleiter des Kreisfeuerwehrverbandes Erzgebirge, und Lars Wagner, Stadtwehrleiter der FFW Schwarzenberg, einige Worte an die Gäste und übermittelten Glückwünsche.

Lars Wagner überreichte einen geschnitzten Drachen, das Wahrzeichen der Stadt Schwarzenberg.



Paul Fürtsch, Regionalbereichsleiter des Kreisfeuerwehrverbandes Erzgebirge



Lars Wagner überreichte Gemeindeführer Gunar Escher ein Präsent.

Die extra für die Veranstaltung angereisten Kameraden der FFW Nattheim ließen es sich auch nicht nehmen, Glückwünsche zu übermitteln und überreichten ein Bild der Nattheimer Feuerwache und eine Figur in Form des St. Florian, dem Schutzpatron der Feuerwehr.



Auch von den Kameraden der Partnerwehr Nattheim gab es Geschenke.

Eine ganz besondere Überraschung kündigte im Anschluss Gemeindeführer Gunar Escher an; die nach 28 Jahren zum Leben wiedererweckte Schalmeienkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Breitenbrunn zog mit musikalischen Klängen in die Festhalle und erntete tosenden Applaus.

Ehemalige Mitglieder der Schalmeienkapelle der Feuerwehr Breitenbrunn hatten sich mit Unterstützung von ehemaligen Mitspielern der Schalmeienkapelle Rittersgrün zur neuen Schalmeienkapelle zusammengefunden.

Bis in die späten Abendstunden wurde die Feierlichkeit durch die Schalmeienkapelle musikalisch untermalt.



Die wieder zum Leben erweckte Schalmeienkapelle der Feuerwehr Breitenbrunn sorgte für gute Stimmung.

Nach der feierlichen Eröffnung waren alle Gäste eingeladen, sich die Räumlichkeiten des neuen Gerätehauses anzusehen. Das Gerätehaus wurde mit einer Fahrzeughalle mit 3 Stellplätzen, einem integrierten Gerätelager mit Beladezone für die Wechselbeladung des GW-L/2, einer ortsfesten Befehlsstelle/Einsatzzentrale für eine Feuerwehr mit zentralen örtlichen und überregionalen Aufgaben, einem multifunktionalen Schulungsraum mit Schulungsmöglichkeiten für ca. 75 Kameradinnen und Kameraden bzw. Lehrmittelraum für die Jugendfeuerwehr, Umkleiden für Damen und Herren sowie einer Küche errichtet.

Durch den Neubau wurden die Ausfahrtsituation für das Ausrücken der Feuerwehr verbessert sowie ausreichende Parkflächen geschaffen.

Der Gerätehausbau war ein Teil des Projektes „Zur Verbesserung der grenzübergreifenden Gefahrenabwehr zur technischen Sicherstellung des Katastrophenschutzes auf Ortsebene in der Region Zentrales Erzgebirge“ im Rahmen des Kooperationsprogramms zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2014-2020 im Rahmen des Ziels „Europäische territoriale Zusammenarbeit“.

Im Rahmen dieses Projektes in Höhe von 2.531.062,05 € wurden durch die Gemeinde Breitenbrunn/Erzgeb. als Lead-Partner und die Stadt Boží Dar als Projektpartner sowie dem Erzgebirgskreis, dem Feuerwehrrettungskorps des Kreises Karlovy Vary, dem DRK-Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V. für die Bergwacht Rittersgrün, der Bergwacht Krušné hory aus Boží Dar, der Krankenhaus Erlabrunn gGmbH und dem Krankenhaus Ostrov als Kooperationspartner folgende Maßnahmen in Höhe von 2.129.075,15 € für die Gemeinde Breitenbrunn umgesetzt:

- Erstellung einer Datenbank zur Verbesserung der Zusammenarbeit mit grenzübergreifendem Rettungswesen, Brand- und Katastrophenschutz
- Bau eines Feuerwehrgerätehauses mit ortsfester Befehlsstelle/Einsatzzentrale für eine Feuerwehr mit zentralen örtlichen und überregionalen Aufgaben
- Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges TSF-W
- Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens MTW/MZF
- Beschaffung eines Kleingeländewagens „Quad“

Die Maßnahmen wurden durch EU-Mittel in Höhe von 85% der zuschussfähigen Ausgaben gefördert.

Diese ganzen Informationen wurden mit Bildern und Zeichnungen des Gerätehausbaus, Fotos der anderen geförderten Gegenstände sowie Bildern von gemeinsamen grenzüberschreitenden Übungen ergänzt, präsentiert.

Vor dem Gerätehaus standen der neubeschaffte MTW und das neubeschaffte TSF zur Besichtigung.

Familie Weber vom „Haus des Gastes“ in Bermsgrün sorgte für das leibliche Wohl.

Ein großer Dank gilt den Kameraden Ulrich Heilmann und Gunther Müller für ihre monatelange Kleinstarbeit, in der sie unter großen Aufwand die chronologische Geschichte der Ortsfeuerwehr Breitenbrunn aufarbeiteten und diese in Schautafeln im Flur des neuen Gerätehauses ausstellten. Abschließend möchten wir noch die Gelegenheit nutzen und uns, auch im Namen der Ortsfeuerwehr Breitenbrunn, bei den Gästen für die überbrachten Geschenke bedanken.

Gemeindeverwaltung Breitenbrunn



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar. Interreg VA / 2014-2020

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40, Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;




für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Eilert Püschel, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14täglich. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Allgemeines

Aktuelle Aufrufe zur Einreichung von Vorhaben

Ab sofort besteht die Möglichkeit, Vorhaben für die nachfolgenden 3 Maßnahmen einzureichen:

	Maßnahme:	Antragsberechtigt sind:	Budget:
	A.2.1 Vereinsanlagen und deren Ausstattung	Gebietskörperschaften, Kirchen und rechtsfähige Vereine	308.000 €
	B.2.3 Ausbau des Radwegenetzes	Gebietskörperschaften, Kommunale Zweckverbände, Landkreis	540.000 €
	C.1.3 Abbruch von baulichen Anlagen und Flächenentsiegelung	Gebietskörperschaften, Kommunale Zweckverbände, Natürliche Personen, rechtsfähige Vereine und Unternehmen	250.000 €

Die Frist zur Einreichung der Vorhaben endet am 3. August 2018 um 10.00 Uhr.

Die abschließende Vorhabenauswahl findet am 12. September 2018 statt.

Wir empfehlen dringend, vor der Einreichung von Vorhaben einen Beratungstermin beim Regionalmanagement zu vereinbaren:

Zukunft Westerggebirge e.V.,
Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau
Telefon: 03771 719 60 - 40 und - 41,
E-Mail: info@zukunft-westerzgebirge.eu

Ausführliche Informationen zu den Aufrufen finden Sie zudem auf unserer Homepage unter www.zukunft-westerzgebirge.eu/aufrufe.

Kulturangebot vom 20.06. bis 03.07.2018

20. bis 28.06.2018

16.00 Uhr Preisschießen auf dem Schießstand im Steinbruch Breitenbrunn
Schützenverein Breitenbrunn 1863 e.V.
Herr Dr. Grzonka, Tel. 037756-790100

23.06.2018

13.30 Uhr 20-jähriges Jubiläum des AWO-Pflegeheimes „Da wohn ich“ Breitenbrunn
AWO Sachsen Soziale Dienste GmbH
Herr Löschmann, Tel. 037756-100

30.06.2018

09.00 Uhr Trail Run Sportpark Rabenberg, Sportpark Rabenberg e.V., Herr Röber, Tel. 037756-171907
14.00 Uhr Breitenbrunner Schützenfest in der Turnhalle an der Goethe-Schule Breitenbrunn, Schützenumzug ab Jagdschlossruine
Schützenverein Breitenbrunn 1863 e.V.
Herr Dr. Grzonka, Tel. 037756-790100
20.00 Uhr Swingende Nachtmusik am Festgelände der Jagdschlossruine Breitenbrunn
Ev.-Luth. St. Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn
Herr Pilz, Tel. 037756-1405

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende im Sommer

DRK hofft trotz Ferienzeit und tropischer Temperaturen auf zahlreiche Spender

Gerade in den Sommermonaten ist Blutspenden extrem wichtig. Viele Blutprodukte sind teilweise nur vier bis fünf Tage haltbar, da sie die tropischen Sommergrade nicht länger überdauern. Um Engpässe in der Versorgung von Patienten mit diesen lebenswichtigen Präparaten zu vermeiden, appelliert das DRK an alle gesunden Menschen ab 18 Jahren, auch in der Sommer- und Ferienzeit an der Blutspende teilzunehmen. Wie vor jeder Blutspende gilt vor allem an den heißen Sommertagen, dass die Spender vorab viel trinken und ausreichend essen. An jedem DRK-Blutspendetermin entscheidet dann ein Arzt tagesaktuell über die individuelle Spendetauglichkeit. Direkt nach der Entnahme sollte ein längerer Aufenthalt in der prallen Sommersonne vermieden werden. Abgesehen davon, kann der restliche Tag wie geplant stattfinden.

Für ihr Engagement als Lebensretter während der Sommermonate erhalten alle Blutspenderinnen und -spender in der Zeit vom 9.7. bis 30.9. zu den Terminen des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost einen Einkaufsshopper als Dankeschön.

Alle DRK-Blutspendetermine und Informationen zum Thema Blutspende finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Die nächsten Blutspendeaktionen in Ihrer Region finden statt

- am Montag, dem 2. Juli 2018, zwischen 15.30 und 19.00 Uhr in der Grundschule, Karlsbader Str. 50 in Rittersgrün
- Donnerstag, den 26. Juli 2018, zwischen 11.00 und 15.00 Uhr in den Kliniken Erlabrunn (Cafeteria), Am Märsenberg 1a in Erlabrunn.





Anwohnerinformation zu Bauarbeiten



Mulcharbeiten im Bereich der Erzgebirgsbahn 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass es auf der Strecke Johanngeorgenstadt – Schwarzenberg zu Lärmbelästigungen durch Mulcharbeiten kommen kann.

Folgende Abschnitte sind davon betroffen:

Abschnitt	Zeitraum	Sperrzeit
Erla bis Antonsthal	25.06. bis 27.06.2018	21.10 – 04.40 Uhr
Antonsthal bis Erlabrunn	27./28./29.06.2018	21.25 – 04.25 Uhr

Zum Einsatz kommt ein Zweibegefahrzeug mit integrierter Mulcheinheit.

Die Arbeiten werden in den Nachtpausen erfolgen. Wir sind bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen

so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bitten wir um Entschuldigung.

Ihre Erzgebirgsbahn

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johanngeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

Freitag, dem 22.06.2018, 19.00 Uhr, Schwefelwerkstraße 1, 08349 Johanngeorgenstadt.

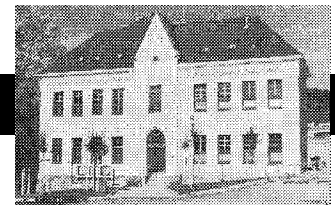
Öffnungszeiten der Diakonie-Suchtberatung

im Rathaus Johanngeorgenstadt: dienstags, 09.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

im Rathaus Johanngeorgenstadt: dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr
Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Tel.: 03771/154140

Breitenbrunn



Allgemeines

„Tag der offenen Tür“ am neuen Gerätehaus Breitenbrunn

Nach über einem Jahr Bauzeit war es endlich so weit, und die Feuerwehr Breitenbrunn konnte ihr neues Gerätehaus beziehen. An diesem freudigen Ereignis sollte auch die Öffentlichkeit teilhaben, deshalb luden die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Breitenbrunn am 2. Juni 2018 zum „Tag der offenen Tür“ an den neuen Standort an der Hauptstraße ein.



„Tag der offenen Tür“ der Feuerwehr Breitenbrunn

Schon viele Tage zuvor wurden durch die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Breitenbrunn und deren Angehörigen in unzähligen Stunden Vorbereitungen getroffen, geputzt, eingeräumt und geschmückt. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen und so wurden ab 13.00 Uhr die Pforten geöffnet. Schnell füllte sich das Gelände mit vielen Gästen. Ein großes Angebot an Aktivitäten wurde geboten. Der Deutsche Kinderschutzbund e.V. unterstützte die Feierlichkeit mit Bastelangeboten und Kinderschminken.



Viele Besucher nutzten die Bastelangebote und das Kinderschminken des Deutschen Kinderschutzbundes e. V.

Großer Andrang herrschte auch an der Hüpfburg.



Große Freude hatten die Kinder auf der Feuerwehr-Hüpfburg.

Bei den kleinsten Besuchern waren die Feuerwehr-Bobbycars sehr beliebt, auch dieses Angebot wurde den ganzen Tag über rege genutzt.



Mit den Bobby-Cars wurde ein Rennen nach dem anderen gefahren.

Wer wollte, konnte sich an der Station „Kübelnspritze“ versuchen und seine Künste unter Beweis stellen.



Beim Kübelnspritzen konnte jeder seine Zielfähigkeit unter Beweis stellen.

Ein großer Anziehungspunkt war das Bierkastenstapeln, welches von der Bergwacht Rittersgrün organisiert, betreut und abgesichert wurde. Die Firma Baugeschäft Stefan aus Breitenbrunn stellte dafür ihren Kran zur Verfügung, ein herzliches Dankeschön dafür.



Hoch hinaus ging es beim Bierkasten-Stapeln.

Ein weiteres Highlight waren die Rundfahrten mit den Oldtimer-Feuerwehrfahrzeugen. Kam. Bernd Sieber von der Ortsfeuerwehr Breitenbrunn fuhr mit dem Steyr (Baujahr 1941) unermüdlich mit den zahlreichen Gästen Runde für Runde durch Breitenbrunn. Sehr beliebt waren auch die Fahrten mit dem Ford Granit (Baujahr 1953) von der Ortsfeuerwehr Antonshöhe, der von Kam. Franko Gräßer gefahren wurde.



Beide Oldtimer-Fahrzeuge waren unermüdlich im Einsatz, es herrschte reger Andrang.

Kam. Dietmar Richter aus der Ortsfeuerwehr Breitenbrunn demonstrierte die Handhabung von verschiedenen Feuerlöschern. Natürlich durften auch hier die Gäste selbst Hand anlegen und sich im Löschen üben. Weiterhin wurde eine Fettexplosion vorgeführt.



Kam. Dietmar Richter bei der Erklärung der Handhabung von Feuerlöschern.

Im Gerätehaus konnte man sich über die Fördermaßnahme Interreg VA, mit der der Gerätehausbau als Projekt gefördert wurde, informieren. Vor dem neuen Gerätehaus luden die ebenfalls über Interreg VA geförderten Fahrzeuge zur Besichtigung ein und die Kameraden erklärten den vielen neugierigen Besuchern die Technik.



Technikschau vor dem neuen Gerätehaus

Auch die Freiwilligen Feuerwehren aus dem Umkreis ließen es sich nicht nehmen, uns zu besuchen und das neue Gerätehaus zu besichtigen. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Alleinunterhalter Steffen Klöden aus Rittersgrün und führte die Gäste durch das Programm.



Schon in den frühen Nachmittagsstunden war das Fest gut besucht.

Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch gesorgt. Wer Lust auf Kaffee und Kuchen hatte, war am Verkaufswagen der Bä-

ckerei Loos aus Antonsthal genau richtig. Für den herzhaften Appetit bot Werner Böhm aus Breitenbrunn allerlei frisch Gebrilltes und kühle Getränke an. Der Eiswagen „Eisbär“ aus Johannegeorgenstadt war auch stets gut besucht und bot den Gästen bei den warmen Temperaturen eine leckere Abkühlung an. Norman Schmidt aus Antonshöhe reiste mit seinem „Downtown Bar-Mobil“ an und versorgte die Gäste mit leckeren Cocktails. Bis in die späte Nacht hinein wurde bei bester Laune und mit viel Musik gefeiert.

Die Feuerwehr Breitenbrunn bedankt sich recht herzlich bei Allen, die zum Gelingen der wunderschönen Feier beigetragen haben, ebenso bei den vielen Gästen. Weiterhin ein großes Dankeschön an alle, die an der Finanzierung, der Planung und dem Bau beteiligt waren, sowie für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke. Für die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Breitenbrunn haben sich die Bedingungen mit dem Bau des neuen Gerätehauses enorm verbessert. Dafür bedankt sich die Feuerwehr Breitenbrunn mit einem GUT WEHR!

I. Unger

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg VA / 2014-2020

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Samstag, 30.06.2018

9.00 –

18.00 Uhr Thema: Tagesausbildung
verantwortlich: OWL



Diakonie
Erzgebirge

Diakonisches Werk Aue-Schwarzenberg e.V.

Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“

Breitenbrunn

**Kindertag in der Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“
in Breitenbrunn**

Am Freitag, dem 01.06.2018, haben die Erzieherinnen alle Kinder, Eltern und Geschwister zu einem besonderen Höhepunkt in den großen Saal des „Haus des Gastes“ in Breitenbrunn eingeladen.

Schnell füllte sich der Saal bis zum letzten Platz. Mit einem Grußwort begrüßte die Leiterin Frau Lang alle kleinen und großen Gäste und schon ging es los. Der Vorhang öffnete sich und wir durften gespannt dem Märchen „Schneewittchen“ zuschauen.

Dieses wurde unter der Leitung der Erzieherinnen Frau Merkel und Frau Antonius gemeinsam mit Eltern, Geschwistern, FSJ und Praktikanten in mühevoller Arbeit über mehrere Wochen einstudiert.



Alle dafür benötigten Kulissen wurden in liebevoller Handarbeit ehrenamtlich hergestellt. Der Einsatz von vielen verschiedenen Instrumenten gab der ganzen Aufführung ein ganz besonderes Flair. So erklangen Dudelsack und Flöte miteinander, Gitarre, Keyboard und Mundharmonika.



Anschließend ging es in das Außengelände, wo wir den Abend mit einem reichhaltigen Grillbuffet ausklingen ließen. Es war ein tolles Erlebnis und es hat allen sehr viel Freude bereitet.

Schulnachrichten

Schüler der Goethe-Schule Breitenbrunn bei Wettbewerben erfolgreich

Im fünften Jahr der Turck-Technikolympiade waren die Goethe-Schüler erneut erfolgreich. Die Starter Lisa Blechschmidt, Clemens Buth, Florian Hoffmann, Johann Kutzschke, Patrick Früchtnicht und Melinda März aus den Klassenstufen 9 und 8 wurden vorbereitet und betreut durch unseren WTH-Lehrer Herr Groß. Am Samstag, dem 02.06.2018, fand mit dem Theoretiktest das Finale im diesjährigen Wettbewerb in der Firma Turck in Beierfeld statt. Alle Eltern der Teilnehmer, Herr Groß, die Praxisberaterin Frau Rössel und Herr Scheibner, Hauptamtsleiter der Gemeinde Breitenbrunn, erlebten eine interessante Führung durch das Unternehmen oder waren mit der Geschäftsleitung und Kollegen aus den anderen Schulen im Gespräch über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten und die schulische Berufsorientierung, vor allem aber drückten sie die Daumen für unsere Teilnehmer, die bei der Lösung

der theoretischen Aufgaben schwitzten. Es hat sich gelohnt. Florian Hoffmann war der Beste unter den Teilnehmern aus den 9. Klassen aus 7 Oberschulen der Region. Betreut wurden Teilnehmer und Gäste u.a. von Albrecht Neubert, Turck-Azubi im 3. Lehrjahr. Er war 2014 selbst erstmals Teilnehmer der Technikolympiade im Team der Goethe-Schule Breitenbrunn und belegte damals als Achtklässler den 3. Platz. Damit ist die Technikolympiade vielleicht auch ein wichtiger Baustein bei der Berufswahl.

Das war der jüngste Erfolg von Schülern unserer Schule bei der Teilnahme an überschulischen Wettbewerben. Bereits im Mai 2018 schaffte es Jenny Hofmann aus der Klasse 9a bis ins Landesfinale der Französisch-Olympiade im Schuljahr 2017/18 nach Dresden und belegte dort einen hervorragenden 3. Platz. Ihre Französischkenntnisse konnte sie kurz zuvor auf der Sprachreise der Französischkurse der Klassen 8 und 9, die unsere Schüler gemeinsam mit Schülern der Stadtschule Schwarzenberg und der Oberschule Grünhain-Beierfeld nach Paris führte, verbessern. Frau Flemming und Frau Zimmermann, beide engagierte Französischlehrerinnen, hatten dazu ein umfangreiches und anspruchsvolles Programm zum Vertiefen der Kenntnisse der Sprache und zum Kennenlernen der Kultur Frankreichs organisiert.

Schon seit vielen Jahren Tradition ist das erfolgreiche Abschneiden von Breitenbrunner Schülern bei der Mathematikolympiade. Aus den Klassenstufen 5, 6 und 7 nahmen insgesamt 8 Schüler erfolgreich am Wettbewerb in Aue teil. Alessandro Berger, Klasse 7a, schaffte in diesem Schuljahr mit dem 3. Platz zum wiederholten Mal eine herausragende Leistung. Frau Hübel und Frau Dietzschold begleiteten die Schüler und leisteten moralische Unterstützung. Besonders bedanken möchte ich mich bei Familie Deuhsing, die uns beim Transport der Teilnehmer nach Aue und zurück unterstützte.

An der Geschichtsolympiade Stufe 2 waren insgesamt 134 Teilnehmer beteiligt. Frau Heller, eine der Mitorganisatorinnen, begleitete die Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 7a und 7b. Laura Pausch (6. Platz), Konrad Weigel (8. Platz), Alessandro Berger (13. Platz) und Anna-Maria Eule (16. Platz) erreichten ein beachtliches Gesamtergebnis. Damit zeigte Alessandro Berger, dass er nicht nur in Mathe (siehe oben) fit ist.

Erfolge im Sport sind ebenso wie die Teilnahme an verschiedenen Facholympiaden ein Markenzeichen der Goethe-Schule Breitenbrunn. Die Sportlehrer Frau Zwingenberger und Herr Mai berichteten kürzlich über die vielen sportlichen Aktivitäten in diesem Schuljahr. Den krönenden Abschluss bildeten die Erzgebirgsspiele der Leichtathletik in Schwarzenberg. 25 Breitenbrunner Schülerinnen und Schüler zählten zu den Startern und erreichten beachtliche Platzierungen. Herausragend waren der Sieg in der Altersklasse 11 weiblich für Fenja Escher, der 3. Platz für Franz Kern in der AK 14 männlich, der 4. Platz für Emily Schubert (AK 16 w) sowie einstellige Plätze für Laura Löschner, Marie Kreisinger, Jamie-Lee Beise und Emily Eibisch.

Nochmals herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer bei den Wettbewerben für die hervorragenden Leistungen. Ein großer Dank gebührt allen, die die Schüler vorbereitet und bei den Veranstaltungen begleitet haben.

Neben diesen zusätzlichen Aktivitäten erfüllten die Lehrerinnen und Lehrer, unterstützt von den Sozialpädagoginnen, der Praxisberaterin, der Berufseinstiegsbegleiterin, dem Team des Schulklubs und unseren externen Mitstreitern sowie den Kooperationspartnern in der Ganztagesbetreuung oder der Berufsorientierung, engagiert die Aufgaben bei der Bildung und Erziehung der Schülerinnen und Schüler der Goethe-Schule

Breitenbrunn. Dies belegen die Ergebnisse der Besonderen Leistungsfeststellungen bzw. der Prüfungen unserer 46 Schulabgänger, die am 23. Juni 2018 aus der Schule entlassen werden.

Für das in diesem Schuljahr Geleistete möchte ich mich bei allen Schülerinnen und Schülern, bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, beim Schulträger Gemeinde Breitenbrunn, besonders auch bei den Eltern bedanken. Ich wünsche schöne erholsame und erlebnisreiche Ferien und Urlaubstage.

Ab August freuen wir uns auf die bereits am 14. Juni in der Schule begrüßten neuen Fünftklässler und ein hoffentlich ebenso erfolgreiches Schuljahr 2018/2019.

Bitte beachten Sie: **In der Zeit vom 07.07.2018 bis zum 05.08.2018 ist die Goethe-Schule Breitenbrunn nicht besetzt.** Die Öffnungszeiten und Angebote im Schulklub sind davon nicht betroffen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

G. Hofmann
Schulleiterin

Vereinsnachrichten

Volkssolidarität Westergebirge e. V.



Grillnachmittag



Die Ortsgruppe Breitenbrunn der Volkssolidarität Westergebirge e.V.

lädt zum **Grillnach**mittag am
05.07.2018 ab 16.00 Uhr
ins „Hexenhäusel“ ein.



Unkostenbeitrag: **3,- €**

Bitte bei Ihren Helfern Teilnahme melden und Unkostenbeitrag bezahlen! Falls gewünscht, wird auch ein Fahrdienst ab 15.00 Uhr gestellt!

Der Vorstand der OG Breitenbrunn
freut sich über ein zahlreiches Kommen

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



Gottesdienste

4. Sonntag nach Trinitatis, Johannistag – **24.06.2018**
15.30 Uhr Breitenbrunn: Familiengottesdienst, anschließend gemeinsames Gemeindefest

Veranstaltungen

Junge Gemeinde	dienstags	19.00 Uhr
BKK-Breitenbrunner	donnerstags	
Kinder-Kirche	Kl. 1 - 3	14.45 – 16.30 Uhr
	Kl. 4 - 6	15.30 – 17.15 Uhr
Singen im Kindergarten	donnerstags	8.45 Uhr im Kindergarten Breitenbrunn

Vormittagskantorei	donnerstags	10.00 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn
Singen in der BKK	donnerstags	15.45 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn
Gospelchor	donnerstags	19.30 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn
Vorkurrende	freitags	15.00 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn
Musikteam	freitags	17.00 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn 17.00 Uhr Percussion 17.30 Uhr Instrumental
Kirchenchor Breitenbrunn/Johann'stadt	freitags	18.30 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn/Kirchgemeindehaus Johann'stadt (bis 6.7.)
Posaunenchor Breitenbrunn/Johann'stadt Hauskreis in Breitenbrunn	freitags	20.00 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn/Kirchgemeindehaus Johann'stadt 19.00 Uhr
	Montag, 25.06.2018	bei Thomas & Maritta Schneider; für junge Erwachsene – Kontakt & Info bei Felix Thierbach: 0152 3737 4566
Gebetsfrühstück	Donnerstag, 28.06.2018	8.00 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn

Gemeinsames Gemeindefest – 24. Juni in Breitenbrunn

„Denn die Freude am Herrn ist unsre Stärke.“



Liebe Gemeinde, dieses Jahr wollen wir als Schwesterkirchen Rittersgrün und Breitenbrunn ein gemeinsames Gemeindefest am Johannistag (24. Juni) feiern.

Dazu sind alle herzlich eingeladen. Beginnen wird das Gemeindefest mit einem Familiengottesdienst um 15.30 Uhr in der Breitenbrunner Kirche.

Danach gibt es Kaffee und Kuchen sowie ein buntes Angebot aus Spielen und Aktivitäten im Gemeindepfarrgarten Breitenbrunn. Auch ein Flohmarkt ist vorgesehen.

Kuchenspenden für das Kaffeetrinken sind gern gesehen.

Swingende Nachtmusik – 30. Juni an der Jagdschlossruine

Herzliche Einladung zur „SWINGENDEN NACHTMUSIK“ am Samstag, 30. Juni, um 20.00 Uhr im Festgelände an der Jagdschlossruine Breitenbrunn. Der gemeinsame Posaunenchor Johanngeorgenstadt & Breitenbrunn sowie Gastmusiker präsentieren Welthits wie „Somewhere over the Rainbow“, „What a wonderful world“ und „Somethin' stupid“! Ein weiterer Höhepunkt des Programmes sind Melodien von Frank Sinatra und den Beatles. Zudem erklingen Boogie Woogies, Spiritual und Evergreens aus den USA!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei! Wir erbitten jedoch eine Spende zur Förderung der kirchenmusikalischen Arbeit unserer Kirchengemeinde. Bei Schlechtwetter findet das Konzert in der Ev.-Luth. St.-Christophoruskirche Breitenbrunn gegenüber der Jagdschlossruine statt.

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Kapelle Breitenbrunn – Hauptstraße 143, 08359 Breitenbrunn

24.06.2018

**Konventwandertag rund um die Sosaer Tal-
sperre**

26.06.2018

Vorstand

27.06.2018

Bibelstunde

Jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst ist Kindergottes-
dienst.

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Freitag, 22.06.18

20.00 Uhr Posaunenchor (Johann'stadt)

Sonntag, 24.06.18

09.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 25.06.18

19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 26.06.18

19.30 Uhr Bibelstunde

20.30 Uhr Gemischter Chor

Freitag, 29.06.18

20.00 Uhr Posaunenchor (Breitenbrunn)

Sonntag, 01.07.18

09.30 Uhr Gottesdienst

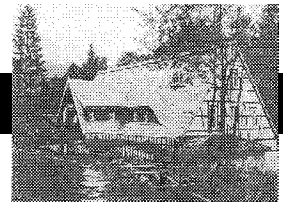
Montag, 02.07.18

19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 03.07.18

19.30 Uhr Bibelstunde

20.30 Uhr Gemischter Chor



OT Antonsthal/Antonshöhe

Allgemeines

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Samstag, 23.06.2018

Thema: Veranstaltung – Feuerwehrfest Antonshöhe
verantwortlich: OWL



Schulnachrichten

Hilfe, die Bienen sind los!



Bienenstation in Breitenbrunn

Schüler und Lehrer der Grundschule Antonsthal beschäftig-
ten sich in der Woche vom 28.5. bis 1.6.2018 mit dem ganz
aktuellen Thema: „Bienen“. Erster Ansprechpartner war der
einheimische Erzgebirgsverein Breitenbrunn.



Das neu gefüllte Insektenhotel auf unserem Schulhof in An-
tonsthal

Dank seiner vorbildlichen Hilfe und Unterstützung erfuhren
die Kinder gleich am ersten Tag eine Menge Wissenswertes.
Vor Ort bekamen Sie am Bienenstock und im „Hexenhäusel“
gezeigt und erklärt, warum das Thema „Bienen“ weltweit so
aktuell ist. Selbst die Pausenversorgung mit frisch geschmier-
tem Honigbrot passte zum Thema.
Ein herzliches DANKE an alle beteiligten Mitglieder des Erzge-
birgsvereins um seinen Vorsitzenden Klaus Franke.

In den beiden darauf folgenden Tagen haben die Kinder dann, aufgeteilt in 4 gemischte Gruppen, einen Stationsbetrieb durchlaufen. Theoretische und praktische Übungen waren zu absolvieren. Es wurden Insektenhotels gebaut, Fragebögen und Lückentexte ausgefüllt, gekocht und gebacken mit Honig oder auch mit Bienenwachs gebastelt. Am Mittwoch in der letzten und am Donnerstag in der ersten Stunde war dann Probe für unser Frühlingsfest angesagt. Da wir das Programm in unserer Turnhalle auf einer großen Bühne zeigen, war es für alle Mitwirkenden eine enorme Umstellung. Der Donnerstagsvormittag klang mit dem Zeichentrickfilm „Biene Maja“ im Kino Schwarzenberg aus.

Am Abend des 31. Mais war es dann so weit. Aufgeregt standen alle Schüler zu Beginn des Programms auf der schön ausgestalteten Bühne. Nicolas Wolf, Schüler der 4. Klasse, begrüßte die zahlreichen Zuschauer (unter ihnen auch etliche ehemalige Schüler). Lieder, Gedichte, Tänze, Bauernregeln und instrumentale Beiträge wechselten sich auf der Bühne ab. Selbst „Biene Maja“ – alias Schulleiter Bernd Hahnel – hatte ihren Auftritt. In einer Quizrunde mussten ausgewählte Schüler der 4 Gruppen gelerntes Wissen nachweisen. Letztlich hatte sich jeder Teilnehmer für seine Gruppe Bienenhonig-Bonbons verdient. Beifall ist bekanntlich der schönste Lohn für die Kinder – und den gab es reichlich. Ein Dank gebührt hier Frau Vulturius als Hauptverantwortliche für das Programm.

Den restlichen Abend gestalteten dann die Eltern aller Klassen mit Grillfest, Spielen und Kuchenbasar. Da auch das Wetter an diesem Abend passte, war es für alle ein gelungenes Fest. Weil wir auch in Zukunft solche Art Veranstaltungen durchführen wollen, appellieren wir schon heute an die Hilfsbereitschaft der Eltern, ohne die es sonst nicht möglich wäre und bedanken uns bei den vielen Helfern. Ein besonderer Dank geht an Frau Bochmann, die 160 Bratwürste gesponsert hat und an Frau Schmieder, welche sich schon über mehrere Jahre mit um die Organisation kümmert.

Der letzte Tag begann dann eine Schulstunde später mit der Auswertung des Projektes durch die einzelnen Gruppen. Hier wurde noch einmal kurz zusammengefasst, was die Kinder in dieser Woche erlebt haben. Den Abschluss bildete dann aus Anlass des Tag des Kindes ein Unterhaltungsprogramm von „Wolle und Siggli“ auf dem Schulhof.

B. Hahnel – SL

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Kapelle Antonsthal – Waldstraße 3, 08359 Breitenbrunn

21.06.2018

19.30 Uhr Allianzgebetskreis

24.06.2018

Konventwandertag rund um die Sosaer Tal-sperre

28.06.2018

19.30 Uhr Bibelstunde

Chöre

Gemischter Chor	dienstags	19.30 Uhr
Posaunenchor	mittwochs	19.15 Uhr
Männerchor	mittwochs	20.15 Uhr

Jugendkreis in Schwarzenberg

freitags, 19.00 Uhr

Gebetskreis

Dienstag, 26.06.2018, 9.00 Uhr

Jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst ist Kindergottesdienst.

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Samstag 23.06.

18.00 Uhr Jugendbibelkreis

Sonntag 24.06.

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Donnerstag 28.06.

19.00 Uhr Vorstandssitzung

Samstag 30.06.

18.00 Uhr Jugendbibelkreis

Sonntag 01.07.

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Donnerstag 05.07.

19.30 Uhr Allianzgebetskreis in der EMK

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Das Bürgerbüro Erlabrunn hat wie folgt geöffnet

26.06.2018

14.00 bis 15.00 Uhr

Gemeindeverwaltung
Breitenbrunn

Ortsfeuerwehr Erlabrunn

Freitag, 22. 06. 2018

18.00 bis

21.00 Uhr Thema: Einsatzübung
verantwortlich: WL



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Erlabrunn

Veranstaltung

Bibelkreis im Kirchsaal	Mittwoch, 20.06.2018, 19.00 Uhr	
Andacht im „Raum der Stille“ in den Kliniken Erlabrunn gGmbH	freitags, 18.30 Uhr	(wöchentlich)

Mundartecke

Dr gepaschte Wecker

Dr Neibert Uhrmacher war kaa Vogtländer, daar kam irgend-wu vun Norden aus'n Anhaltinischen ins Vogtland. Un dorte wu aar hiezezugn is, passet aar hie. Aar war namlich e Spaß-vugel, un die Leit üme ne rim warn aah spaßige Leit. Un do aar dorte, wu aar haar kam, sei Fopperei mit dr Zeit übertrieb'n hatt, habn ne die Leit dorte nimmeh gelieten un su muß't aar fort.

Do hot'r seine Uhrle un Warkzeich eigepackt un is mit dr Fraa noch'n Süden gemacht. In enn Grenzort an dr Grenz zu Bähme tat'r nu wuhne. Sei Geschäft hatt'r nu uweit vune Zollamt. Do soß'r ben Arbiten anne Fanster un tat drbei de Leit beabsolvieren (beobachten), die draußen vorbei laafeten, die vo Bähme kame oder die nüber macheten.

Zu ihm kame nu aah bähmische Leit, ne Uhr ze kaafen oder repariern ze losen. Es hatt sich aah bis Bähme rümgeredt, doss'r gut un preiswart arbiten tat un vor alln mit geden enn Spaß machet.

Hauptsachlich aber hattersch of die bähmischen Hannelsweiber ogesaah, die rüber ins Vogtland hausiern kame. Die hot'r egal ewing geargert, un do warsch kaa Wunner, doss die ihm aah aans auswischeten, wu se kunnten.

Besondersch hatt'r de alte Hulda, ne Witfraa, ofts Korn genumme. Die hatten Rach geschworn, waller emol bei de Büttling de Köpp ogeruppt hot un gob se zerück mit daar Bemerkung, Büttling uhne Köpp tät'r net kaafen. Do hot ne de Hulda emol paar pelzige Rettign agedreht un maahnet, se wärn besondersch waach wie Spack. Aber dr Neibert kunnt se net assen.

Aar hot sich net gruß geargert, doss'r die Dinger net assen kunnt, när do drüber, doss'n die alte Fraa mol ageschmiert hatt. Do rasselt in seiner Warkstatt e alter Wecker, gerod wu aar su simpeliet, wie aar de Hulda wieder aschmiern kunnt. Do kam ne die Idee, Hulda, Gott sei dir gnadig.

Die is ne aber paar Tog aus'n Waag gange. Wu se wieder streßig war, musst se ja ben Neibert vorbei. Daar rufet se haar un kaafet ihr e paar Birn o. Su naabnbei saht'r ze ihr: Vorige Woch bei die Rettign war fei e pelziger drbei. Aaner? saht se, dos ka schu mol passiern. Se war ganz bedepert, doss aar sich net aufreget.

Ne annern Tog is dr Neibert über de Grenz nüber nei in de Trafik (Tabakwarengeschäft), üm Towak ze kaafen. Dos war aber net de Hauptsach. Aar hot mit dem Lodenbesitzer gepischbert, saht ewos vo enn Wecker un de Hulda, doss se alle beede lachen mussten. Drhaam hot dr Neibert en alten Wecker rausgesucht, daar tüchtign Spektakel machet.

Wu de Hulda wieder vorbei kam, rief se dr Neibert nei. Aar saht: Hulda, dr Trafikma will senn Wecker wieder hobn, daar is fartig reperiert, söllstn mit nüber bringe, wann kimmste dä wieder retour? Su halber zwölfe rim waar ich kumme.

Wu se kam, hatt se Bedenken, wie se den Wecker über de Grenz bränge sollt. Daar falsche Dingerich saht, als langgaah-rige Grenzgängern warschte schu wissen, wie mr dos macht. Do ka ich dir kaa Aleiting gaabn.

In Tragkorb nei ka ich ne net legn, do gucken de Zöllner nei. Do saht dr Neibert su naabnbei, mei Fraa hot mol ne Uhr nübergepascht, die hatt se unnern Rock gebunden, do wär se am sichersten.

Du brauchst doch bluß fünf Minuten bis zun Zollamt, un drhinner kast ne ja wieder obinden. Doderbei doßes de Hulda net merket, drehet daar Halunk su ne Zeiger, doß'r noch paar Minuten rasseln sollt.

E bissel braatbaanig is nu de Hulda lus, ne Bargel na un nei ins Zollamt getraaten, wu se ja immer nei muß't. Se wur nu gefreegt, ob se wos ze verzolln hätt? Uschullig saht de Hulda: iech hob nix ze verzolln, Harr Zöllner. Daar gucket nei in Korb, do ging of aamol vo unten gedämpft e Grrrrrrrrrrr lus.

De Hulda wur feirrut im Gesicht un drucket mit dr Hand of'n Bauch, do ging's wieder lus Grrrrrrrrr. Daar Zollma freeget, was war denn das?

Jessas, mei Wecker. Raus damit, wursche ageraunzt. Se kunnt sich drehe wie se wullt, se musst geschaamig (schämt sich) ihrn Rock huch hebn un den Wecker obinden.

Was wollen sie denn mit dem Wecker. Aber de Hulda, net dumm, saht, nu nagucken, ich hob doch kaa Taschenuhr. Do ging's Gerassel wieder lus.

Ne Uhrmacher hot's drwaagn kaa Ruh gelosen. Aar is nüber ins Zollamt un kam serod zr rachten Zeit un tat die Sach aufklärn waagn ne foppen, verolbern un ewing argern.

Dos vergass ich dir net, Neibert, saht de Hulda wütig un is zr Wachstüb naus nausgesaust wie ne laafite Katz. Dr Zöllner musst nu aah mit lachen.

'S verging ne Zeit, wu mr nischt vo die Zweea häret. Aber bei bester Gelaagnheit hot sis ne Neibert wieder hamgezohlt. Ja su war dos früher mit dr Nackerei.

Gotthard Lang



OT Rittersgrün/Tellerhäuser



Allgemeines

Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 22.06.2018

19.00 bis

21.00 Uhr Thema: TS-Ausbildung
verantwortlich: Kam. P. Mothes



Ortsfeuerwehr Tellerhäuser

Dienstag, 26.06.2018

19.00 bis

22.00 Uhr Thema: Übung Waldbrand
verantwortlich: GF



AWO Erzgebirge
gemeinnützige GmbH

Ein neuer Abschnitt nun beginnt

*Ein neuer Abschnitt nun beginnt,
wir wünschen, dass es euch gelingt,
stets fröhlich und vergnügt zu bleiben
auch beim Lesen, Rechnen und Schreiben.*

Verfasser unbekannt

Jahr für Jahr gehören die letzten Wochen und Monate vor der Einschulung zu der spannendsten und intensivsten Kindergartenzeit.

Am 25. Mai 2018 war es wieder einmal so weit: im Rahmen des Zuckertütenfestes haben wir offiziell von den Kindern unserer Vorschulgruppe Abschied genommen. Mehrere Jahre Krippen- und Kindergartenzeit liegen nun hinter den 13 Vorschülern und viel Neues sowie Interessantes wird ihnen auf ihren weiteren Wegen begegnen.

Der Tag des Zuckertütenfestes sollte noch einmal einen schönen bleibenden Eindruck bei den Kindern und deren Familienangehörigen hinterlassen und hierfür bot das Landhotel Rittersgrün wiederholt den feierlichen Rahmen für diese Veranstaltung. Nach ein paar kurzen Worten zur Begrüßung durch die Leiterin der Kita präsentierten unsere Vorschüler allen anwesenden Gästen ihr Kindergarten - Abschiedsprogramm mit viel Können, Begeisterung und Humor. Glücklicherweise konnten Frau Fritsch und Frau Lippert im Vorfeld schon ein paar kleinere Zuckertüten vom Baum pflücken und den Kindern somit dieses Symbol der Einschulung überreichen, bevor der Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Eis gemütlich ausklang.



Märchenliederspiel „Guten Morgen, Schneewittchen“

Doch auch in den Wochen vor dem Zuckertütenfest standen gemeinsame Unternehmungen auf dem Programm. So besuchten unsere Großen im April die Feuerwehr von Rittersgrün. Bereits die Fahrt mit dem Feuerwehrauto bildete einen Höhepunkt und zudem gab es ja noch viele interessante Dinge auf solch einem Auto zu sehen, anzufassen und auszuprobieren. Ganz praktisch ging es weiter, als die Kinder mittels „Löschangriff“ ein fiktives Feuer löschen durften. Da war Spaß vorprogrammiert. Die unendlich vielen Fragen wurden im Laufe des Vormittags von den Kameraden der Feuerwehr stets geduldig und anschaulich beantwortet.

Wenige Wochen später ging es unter Tage. Ein Bergführer von der Knappschaft Breitenbrunn führte unsere Vorschüler durch den St.-Christoph-Stollen in Breitenbrunn. Somit konnten alle Beteiligten die Bergbautradition unserer Heimat hautnah erleben. Auch hier stellten die Kinder wissbegierig ihre Fragen und stimmten bei ihrem Rundgang das eine oder andere Mal das „Steigerlied“ mit großer Begeisterung an.



Herr Zais erzählte u. a. interessante Geschichten zu den Hunten.

Die Zeit bis zu den Sommerferien möchten wir noch nutzen, um die Bäckerei Lang zu besuchen sowie Herrn POM Steglitz zum Zwecke der Verkehrserziehung in unserer Vorschulgruppe begrüßen zu dürfen.

Das Team der AWO Kita „Kinderland“ wünscht den Vorschulkindern eine glückliche Grundschulzeit!

Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen Privatpersonen, Firmen und Vereinen, die es immer wieder ermöglichen, dass die Kinder solche Höhepunkte im Kitaalltag erleben dürfen.

Annett Lippert
Leiterin

Kindertag

Den diesjährigen Kindertag feierte unsere Kindertagesstätte am 1. Juni auf dem Bahnhofsgelände in Rittersgrün. Bereits im Vorfeld haben wir mit den Kindern über die ehemalige Zugverbindung von Grünstädtel nach Rittersgrün gesprochen und somit das Interesse für dieses Thema geweckt. Entsprechend neugierig und wissbegierig waren die Kinder dann auch bei der Besichtigung des Lokschuppens sowie der Modellbahnausstellung. Den Höhepunkt für alle Anwesenden bildete jedoch die Fahrt mit der kleinen Eisenbahn. Doch auch die weiteren Angebote wie Büchsenwerfen, Staffel- sowie Schwungtuchspiele, Zuckerwatte und natürlich der neue Spielplatz wurden mit Begeisterung genutzt.



Die Igelgruppe während der Zugfahrt

Das Team der AWO Kita „Kinderland“ möchte sich an dieser Stelle bei den Mitarbeitern und Helfern des Schmalspurbahn-Museums, allen voran Herrn Kramer und Herrn Otto, für ihr Engagement bei der Durchführung des Kindertages in den Vormittags- sowie Nachmittagsstunden bedanken.

Annett Lippert
Leiterin

Vereinsnachrichten

Anton-Günther-Nachmittag



Frank Mäder



Der Rumpascher von Halbmeil



Anton-Günther-Nachmittag

Mehr als 150 Besucher waren am 3. Juni 2018 beim Anton-Günther-Nachmittag im Wettinbrunnen-Areal in Rittersgrün-Ehrenzipfel zu verzeichnen.

Lieder und Gedichte aus der erzgebirgischen Heimat, vorgelesen von Frank Mäder, sorgten für viel Applaus bei den Gästen. Auch Gottfried Pöhler alias „Der Rum-Pascher von Halbmeil“ schaute passend zum Lied „Dr Grenzschutz“ vorbei und brachte für die Gäste Hochprozentiges mit.

„Mein Großvater hätte seine Freude daran, wie sein Andenken hier gewahrt wird“, so sagte sinngemäß der anwesende Enkel unseres Heimatdichters und Sängers, Herr Anton Günther

Lehmann aus Klingenthal. Das Denkmal im Areal war selbstverständlich mit viel frischen Blumen versehen.

Die Veranstaltung, hervorgegangen aus der jährlichen Anton-Günther-Ehrung des ehemaligen Erzgebirgszweigvereins an dessen Geburtstag, wird seit einigen Jahren nun durch den Chronistenstammtisch fortgeführt.

Ein herzlicher Dank geht an alle Helfer und Unterstützer, insbesondere die Gemeinde, den Förderverein Feuerwehr Rittersgrün e.V. sowie das Partnerschaftskomitee e.V.

*Chronistenstammtisch Rittersgrün e.V.
Thomas Welter*

Zu Gast bei Freunden

Auf Einladung der Freunde des BALCARE-Clubs in Meziroli in unserer Partnerstadt Nova Role nahm Ortsvorsteher Thomas Welter an der Veranstaltung am 09.06.18 teil. Im Rahmen eines besonders für Kinder konzipierten Festes bot der BALCARE-Club viele Aktivitäten und Programmpunkte, so z.B. eine Falkenvorführung oder eine Vorstellung von Jagdhunderassen. Ortsvorsteher Welter nutzte die Gelegenheit, die dort auch anwesende Bürgermeisterin Frau Pokorna und die tschechischen Freunde des BALCARE-Clubs zum Bahnhofsfest nach Rittersgrün einzuladen.

Im Hinblick auf die diesjährige Fuchsjagd, welche ja Bestandteil der Veranstaltungen zum Partnerschaftsjubiläum sein wird, konnten zudem einige interessante Anregungen mit nach Rittersgrün genommen werden.

*Thomas Welter
Ortsvorsteher*

An die Sponsoren, Helfer und Einwohner des Ortsteiles Tellerhäuser/Zweibach



Einladung zur feierlichen Glockenweihe des Glockenturmes auf der Aussegnungshalle

Liebe Sponsoren, liebe Einwohner/-innen!

Da nun absehbar ist, dass unser Zeitplan eingehalten werden kann, laden wir Sie alle ganz herzlich zur feierlichen Glockenweihe unseres neuen Glockenturmes auf der Aussegnungshalle am

**Sonntag, dem 24.06.2018, um 14.00 Uhr
auf den Friedhof Tellerhäuser**

ein. Im Rahmen der alljährlichen Johannisfeier wird die von der Familie Beer als Dauerleihgabe gespendete neue Glocke

vom Pfarrer Mehnert geweiht und auch durch die Glockensachverständigen Gerd Schlesinger und Jörg Eller als Mitorganisatoren traditionell eingeweiht.



Im Anschluss ist im Dorfhof um 15.00 Uhr ein kleiner Empfang für alle Sponsoren und Helfer organisiert, wozu diese hiermit recht herzlich eingeladen sind. Ohne sie wäre das Mammutprojekt für unseren kleinen Ort nicht mög-

lich gewesen, ein herzliches Dankeschön schon mal an dieser Stelle!

In der Hoffnung, dass Sie unserer Einladung zahlreich folgen, verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

*gez. Knut Scheiter
Ortsvorsteher*

*gez. Barbara u. Manfred Beer
Organisatoren*

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Rittersgrün

Gottesdienste



4. Sonntag nach Trinitatis, Johannistag – 24.06.2018

10.00 Uhr Rittersgrün: Johannisandacht auf dem Friedhof
15.30 Uhr Breitenbrunn: Familiengottesdienst, anschließend gemeinsames Gemeindefest

5. Sonntag nach Trinitatis – 01.07.2018

10.00 Uhr Rittersgrün: Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst und Taufe

Gemeinsames Gemeindefest – 24. Juni in Breitenbrunn

„Denn die Freude am Herrn ist unsre Stärke.“



Liebe Gemeinde, dieses Jahr wollen wir als Schwesterkirchen Rittersgrün und Breitenbrunn ein gemeinsames Gemeindefest am Johannistag (24. Juni) feiern.

Dazu sind alle herzlich eingeladen. Beginnen wird das Gemeindefest mit einem Familiengottesdienst um 15.30

Uhr in der Breitenbrunner Kirche. Danach gibt es Kaffee und Kuchen sowie ein buntes Angebot aus Spielen und Aktivitäten im Gemeindefarrgarten Breitenbrunn. Auch ein Flohmarkt ist vorgesehen.

Kuchenspenden für das Kaffeetrinken sind gern gesehen.

Swingende Nachtmusik – 30. Juni an der Jagdschlossruine

Herzliche Einladung zur „SWINGENDEN NACHTMUSIK“ am Samstag, 30. Juni, um 20.00 Uhr im Festgelände an der Jagdschlossruine Breitenbrunn. Der gemeinsame Posaunenchor Johanngeorgenstadt & Breitenbrunn sowie Gastmusiker präsentieren Welthits wie „Somewhere over the Rainbow“, „What a wonderful world“ und „Somethin' stupid“. Ein weiterer Höhepunkt des Programmes sind Melodien von Frank Sinatra und den Beatles. Zudem erklingen Boogie Woogies, Spiritual und Evergreens aus den USA!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei! Wir er-bitten jedoch eine Spende zur Förderung der kirchenmusi-kalischen Arbeit unserer Kirchengemeinde. Bei Schlechtwetter findet das Konzert in der Ev.-Luth. St.-Christophoruskirche Breitenbrunn gegenüber der Jagdschlossruine statt.

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Rittersgrün



Es wird zu den Gottesdiensten in Breitenbrunn oder An-tonsthal eingeladen.

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün



Karlsbader Straße 31,
08359 Breitenbrunn, OT Rittersgrün

Mittwoch, 20. Juni

- 17.30 Uhr Kinderbibelkreis
- 19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 22. Juni

- 20.30 Uhr EC+

Samstag, 23. Juni

- 19.00 Uhr EC-Jugendstunde
- 21.00 bis
- 24.00 Uhr Mitternachtsgebet für ALLE

Sonntag, 24. Juni

- 09.45 Uhr Sonntagsschule
- 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Montag, 25. Juni

- 19.30 Uhr Frauenstunde

Mittwoch, 27. Juni

- 19.30 Uhr Gebetsstunde

Donnerstag, 28. Juni

- 20.00 Uhr TEA-Time

Freitag, 29. Juni

- 20.30 Uhr EC+
- Ab 19 Uhr Spielenacht des Kinderbibelkreises

Samstag, 30. Juni

- 19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 01. Juli

- 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung



Am Wasserwerk 8
08340 Schwarzenberg
Tel.: 03774/761631
Fax: 03774/762024

Unsere Angebote für Sie:

- Fertigarbeiten für Haus und Garten
- Stufen • Boden • Küchenarbeitsplatten
- Waschtische • Bäder • Kaminbauteile

Neu: Grabmal-Ausstellung in Schwarzenberg



Servicewohnen
Tel. 037756 10-202

Ambulante Pflege
Tel. 037756 80977

Tagespflege
Tel. 037756 10-500

Pflegewohnheim
»DA WOHN ICH«
Tel. 037756 10-0

AWO Seniorenzentrum Breitenbrunn



NESTMANN
Dachdeckermeister

Ausführung sämtlicher Arbeiten an Dach und Fassade

- Terrassenabdichtungen
- Ökologische Dämmsysteme
- Dach- & Fassadensysteme aus Aluminium

08352 Raschau-Markersbach Tel.: 03774/823401
Hauptstraße 63
Lager Rittersgrün, Karlsbader Straße 7A

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Wolfgang Buttkus

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0151 23425046

wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen